

Bezirksregierung \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Antrag auf Einrichtung von konfessionell-kooperativem Religionsunterricht  
zum Schuljahr 2018/19 (Sekundarstufe I)**

Rechtsgrundlagen:

- RdErl. „Religionsunterricht an Schulen“ des Ministeriums für Schule, Kinder und Jugend (NRW) v. 20.6.2003, Bass 12-05 Nr. 1; neue Ziffer 6
- Vereinbarung zwischen der Evangelischen Landeskirche..... und dem (Erz-)Bistum..... zur konfessionellen Kooperation im Religionsunterricht

1. Angaben zur Schule:

Name der Schule: \_\_\_\_\_ Schulnummer: \_\_\_\_\_

Schulform: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefonnr.: \_\_\_\_\_ E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

2. Jahrgangsstufen, für die konfessionell-kooperativer Religionsunterricht beantragt wird und Angaben zum geplanten (voraussichtlichen) Religionslehreinsatz (o.g. RdErl., Nr. 6.4.1):

Jgst.	Evangelische Lehrkraft <i>Name, Vorname</i>	Voraussichtliche Teilnahme an Fortbildung am:	Katholische Lehrkraft <i>Name, Vorname</i>	Voraussichtliche Teilnahme an Fortbildung am:
5/6				
7/8				
9/(10)				

3. Anmerkungen zum Antrag:

---

---

---

---

---

---

Konfessionsstruktur der Schule (optional)

Jgst.	kath.	ev.	jüd.	isl.	syr.- orth.	orth.	alev.	andere	o.B.

4. Beizufügende Anlagen:

- Stellungnahme der Schulkonferenz
- Schulspezifisches fachdidaktisches/fachmethodisches Konzept der Fachkonferenzen (RdErl., Nr. 6.4.2.) zur Einrichtung von konfessionell-kooperativem Religionsunterricht mit Nachweis eines Wechsels der Fachlehrkraft in dem zu beantragenden Zeitraum
  - wird bis zum 31.7.2018 nachgereicht bzw. ergänzt
- Anmeldebestätigung der Fortbildung (mindestens je eine ev. und kath. Lehrkraft)
- Schulinterne Lehrpläne für evangelische und katholische Religionslehre

5. Erklärungen:

- Die Erziehungsberechtigten wurden über die Konzeption und Organisation des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts informiert
- Der Antrag wird von den beiden Fachkonferenzen mehrheitlich unterstützt
- In allen Klassen/Jahrgangsstufen, für die kein konfessionell-kooperativer Religionsunterricht beantragt wird, wird gem. o.g. RdErl. Nr. 5 unterrichtet

Unterschrift der Schulleitung: \_\_\_\_\_  
(Ort, Datum) (Schulleitung)

Den Antrag bitte ausfüllen, unterschreiben, scannen und per Mail und Fax an die zuständige Bezirksregierung senden.

In das folgende Feld bitte den Namen und die Adresse der antragstellenden Schule eintragen.

Name der Schule:

\_\_\_\_\_

Adresse:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

(FAX-Nr.: \_\_\_\_\_ )

\_\_\_\_\_

Der Antrag wurde

bis einschließlich (Schuljahr) \_\_\_\_\_ genehmigt

genehmigt mit folgender Auflage:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

nicht genehmigt. Hinweis:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Bezirksregierung \_\_\_\_\_

Das kirchliche Einvernehmen wird

erklärt

nicht erklärt

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Landeskirche

(Erz-)Bistum \_\_\_\_\_